

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde
Heist**

Sitzungstermin: Dienstag, den 21.06.2011

Sitzungsbeginn: 20:03 Uhr

Sitzungsende: 21:50 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Holsteiner Hof, Großer Ring 51, 25492
Heist

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann
CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jörg Behrmann	CDU	Vorsitzender
Herr Gerhard Cordts	SPD	als Vertreter für GV
		Redweik

Herr Dr. Peter De Biasi	CDU
Herr Dr. Peter Heerklotz	FWH
Herr Manfred Lüders	FWH
Herr Jörg Schwichow	SPD
Herr Bernhard Siemonsen	CDU
Herr Robert Stubbe	FWH

Außerdem anwesend

1 Bürger

Protokollführer/-in

Herr Jens Neumann

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU
Herr Wilfried Lockemann	CDU
Frau Sylvia Marquard	FWH
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 08.06.2011 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 11 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
- 1.1. Mai-Steuerschätzung 2011
- 1.2. Energieeffiziente Straßenbeleuchtung
- 1.3. Breitbandversorgung
- 1.4. Beschaffung Feuerwehrfahrzeug
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 367/2011/HE/BV
4. Prüfung der Jahresrechnung 2010 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Heist
Vorlage: 365/2011/HE/BV
5. Jahresrechnung 2010 Waldkindergarten Wurzelkinder
Vorlage: 358/2011/HE/BV
6. Jahresrechnung 2010 DRK-Kindergarten Heist
Vorlage: 360/2011/HE/BV
7. Änderung der Richtlinien der Betreuungsschule Heist auf Grund der Änderung der Öffnungszeiten
Vorlage: 349/2011/HE/BV
8. Antrag der Grundschule Heist Erweiterung Schulsozialarbeit
Vorlage: 357/2011/HE/BV
9. Antrag der Kirchengemeinden zu St. Michael Moorrege-Heist und St. Johannes Appen auf Bezuschussung der Chorarbeit für den Chor Voice&Spirit
Vorlage: 363/2011/HE/BV
10. Verschiedenes
12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen

zu 1.1 Mai-Steuerschätzung 2011

Der Protokollführer verweist auf die Mai-Steuerschätzung 2011 und teilt mit, dass aufgrund der positiven wirtschaftlichen Entwicklung für 2011 bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer mit voraussichtlichen Mehreinnahmen in Höhe von rd. 25.000 € zu rechnen ist.

zu 1.2 Energieeffiziente Straßenbeleuchtung

Bgm. Neumann teilt mit, dass für die Umstellung auf energieeffiziente Straßenbeleuchtung bereits ein Zuwendungsbescheid über rd. 80.000 € Fördermittel vorliegt. Das Gesamtinvestitionsvolumen wurde laut ursprünglicher Kostenermittlung auf 256.187,90 € (inkl. Mwst.) beziffert. Der gemeindliche Eigenanteil wurde zunächst mit rd. 190.000 € ermittelt, der durch die bewilligten höheren Fördermittel sinken kann. Die Ausschreibung der Arbeiten wird vorbereitet, so dass eine kurzfristige Umsetzung der Maßnahme möglich ist.

zu 1.3 Breitbandversorgung

Bgm. Neumann berichtet über den Sachstand zur Breitbandversorgung. Die Anschlussquote in Heist liegt derzeit bei rd. 40 %. In Holm hat sich eine Anschlussquote von 85 % ergeben, da sich während der Bauarbeiten noch zahlreiche Bürger für einen Anschluss entschieden haben. Im Zuge der Leerrohrverlegung in Holm wurden die Oberflächen der Fußwege hergerichtet. Dabei wurden insbesondere Asphaltflächen in Pflaster ausgeführt. Der Gemeindeanteil für die Fußwegsanierungen beläuft sich in Holm auf rd. 180.000 €. Auch in der Gemeinde Heist ist mit zusätzlichen Kosten für die Herrichtung der Fußwege zu rechnen, wenn die Breitbandversorgung umgesetzt wird. Aus den vorgenannten Gründen hat die Gemeinde Heist die Sanierung von Fußwegen zunächst ausgesetzt und spart diese Mittel entsprechend an.

zu 1.4 Beschaffung Feuerwehrfahrzeug

Bgm. Neumann berichtet, dass für die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs bereits ein Anforderungskatalog von der Feuerwehr in Abstimmung mit der Verwaltung erarbeitet wurde. Die öffentlichen Ausschreibung läuft und die Leistungsverzeichnisse können abgefordert werden. Die Ausschreibungsergebnisse liegen voraussichtlich im August vor.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen liegen nicht vor.

**zu 3 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 367/2011/HE/BV**

Der Vorsitzende, Herr Behrmann erläutert die Haushaltsüberschreitungen anhand der Sitzungsvorlage.

Die zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß **Protokollanlage Nr. 1** mit Stand vom 07.06.2011 im Verwaltungshaushalt auf 5.568,74 €. Im Vermögenshaushalt liegen keine zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen vor. Der Protokollführer weist darauf hin, dass die Überschreitungen im Deckungskreis „Bewirtschaftungskosten“ vorwiegend auf den gestiegenen Gasverbrauch in der Grundschule und Sporthalle zurück zu führen ist.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 5.568,74 € zu genehmigen. Im Vermögenshaushalt liegen keine zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen vor.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 4 Prüfung der Jahresrechnung 2010 und Feststellung des Ergebnisses
für die Gemeinde Heist
Vorlage: 365/2011/HE/BV**

Der Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, Herr Stubbe, berichtet über die am 11.05.2011 erfolgte Prüfung der Jahresrechnung 2010.

Bei der Prüfung der Jahresrechnung ergaben sich keine Beanstandungen, so dass empfohlen wird, die Jahresrechnung festzustellen.

Die Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung wird als **Protokollanlage Nr. 2** beigelegt.

Die Gemeinde Heist hat 2010 einen Sollüberschuss in Höhe von 326.584,87 € vorzuweisen.

Der Haushalt 2010 sah ursprünglich eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 296.800 € vor. Dieser Betrag wurde im laufenden Jahr bereits der Rücklage entnommen. Durch die positive Entwicklung der Finanzen kann ein Betrag von 326.584,87 € wieder der Rücklage zugeführt werden.

Unter Berücksichtigung des Sollüberschusses beträgt der Bestand der allgemeinen Rücklage damit 1.132.023,71 €.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 2.973.614,11 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 1.295.853,33 € abschließt, festzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 5 Jahresrechnung 2010 Waldkindergarten Wurzelkinder
Vorlage: 358/2011/HE/BV**

Die Vorlage vom 14.04.2011 wird durch den Vorsitzenden des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales, Herrn de Biasi erläutert. Die Jahresrechnung 2010 schließt mit einem Überschuss in Höhe von 1.829,64 € ab. Die Mitglieder des gemeindlichen Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung haben die Jahresrechnung des Waldkindergartens überprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Seitens des Waldkindergartens wurde von Frau Kattoll im Fachausschuss der Wunsch geäußert, einen Container o. ä. für den Waldkindergarten aufstellen zu können. Bgm. Neumann wird gemeinsam mit der Verwaltung diesbezüglich das Gespräch mit der unteren Naturschutzbehörde suchen, um die Realisierung des Vorhabens zu ermöglichen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Jahresrechnung 2010 des Waldkindergartens Wurzelkinder e.V. anzuerkennen. Der Überschuss in Höhe von 1.829,64 € wird mit der 3. Rate verrechnet.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 6 Jahresrechnung 2010 DRK-Kindergarten Heist
Vorlage: 360/2011/HE/BV**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales, Herr de Biasi erläutert die Vorlage vom 12.05.2011 sowie die Empfehlung des Fachausschusses. Die Jahresrechnung für die Zeit vom 01.08. bis 31.12.2010 weist ein Defizit in Höhe von 22.860,70 € aus. In der ursprünglichen Haushaltsplanung war insbesondere nicht berücksichtigt, dass für das Personal ein 13. Monatsgehalt geleistet wird.

Die Mitglieder des gemeindlichen Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung haben die Jahresrechnung des DRK-Kindergartens geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung 2010 für den DRK-Kindergarten Heist anzuerkennen. Das Defizit in Höhe von 22.860,70 € ist an den DRK-Kreisverband zu entrichten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 7 Änderung der Richtlinien der Betreuungsschule Heist auf Grund der
Änderung der Öffnungszeiten
Vorlage: 349/2011/HE/BV**

Auf der bereits zurückliegenden Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales wurde empfohlen, die Öffnungszeiten der Betreuungsschule zum Schuljahr 2011/2012 bis 16.00 Uhr zu verlängern. Der Elternbeitrag für die zusätzlichen Stunden soll 25,00 Euro monatlich betragen. Auf eine Bedarfsumfrage wurde verzichtet. Die Richtlinie der Betreuungsschule Heist wurde daher entsprechend geändert.

Der Finanzausschuss hat sich in der letzten Sitzung mit den finanziellen Auswirkungen befasst und eine Beschlussfassung zunächst zurückgestellt, da eine Aufschlüsselung der zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben für die Betreuungsschule für sinnvoll erachtet wurde.

Der Protokollführer erläutert die Entwicklung der Kosten für die Betreuungsschule anhand der als **Protokollanlage 3** beigefügten Übersicht. Dabei wird angemerkt, dass die ursprüngliche Haushaltsplanung für 2011 zunächst keine Anpassung der Einnahmen aus Elternbeiträgen vorsah, aber vorsorglich bereits erhöhte Personalkosten für die Erweiterung der Öffnungszeiten für das ganze Jahr berücksichtigte. Der Haushaltsplan weist demnach einen überhöhten Zuschussbedarf in Höhe von 23.500 € aus.

Die tatsächliche finanzielle Entwicklung auf der Basis der Beschlusslage führt gegenüber dem Haushaltsplan zu geringeren Personalkosten (ab 08.2011) und höheren Elternbeiträgen, so dass der Zuschussbedarf nunmehr mit lediglich 17.560 € zu erwarten ist.

Für das Jahr 2012 steigt der prognostizierte Zuschussbedarf auf rd. 20.685 €, da die Personalkosten mit erweiterten Öffnungszeiten für ein ganzes Jahr berücksichtigt sind.

Seitens der Ausschussmitglieder besteht Einigkeit, die Öffnungszeiten der Betreuungsschule zu erweitern, um das Betreuungsangebot und die Attraktivität der Grundschule zu verbessern.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die anliegenden Richtlinien in der vorliegenden Form zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8

Antrag der Grundschule Heist Erweiterung Schulsozialarbeit

Vorlage: 357/2011/HE/BV

Die Grundschule Heist hat einen Antrag auf Stundenerhöhung der Schulsozialarbeit gestellt.

Bgm. Neumann erläutert die Tätigkeit der Schulsozialarbeit, die sich derzeit auf 2 Stunden wöchentlich beläuft. Die Erhöhung der Stundenzahl um 2 Stunden ist notwendig, um die Schulsozialarbeit in der Grundschule zu gewährleisten.

Derzeit finden Gespräche mit der Kirchengemeinde und den Gemeinden Moorrege, Hetlingen und Haseldorf wegen einer Vertragsänderung statt. Erst, wenn für die Grundschulen in Haseldorf und Hetlingen eine Ersatzperson gefunden ist, erfolgt anschließend die Änderung des Vertrages.

Auf Nachfrage teilt Bgm. Neumann mit, dass auch bereits in den Kindergärten eine frühe Sozialarbeit für sinnvoll erachtet wird. Eine frühe präventive Arbeit mindert den späteren Aufwand und die Folgen. Die Kindergartenträger haben in der Regel entsprechendes Fachpersonal, das auch für die Sozialarbeit in den Kindergärten eingesetzt werden kann.

Es wird angeregt, das Thema der Sozialarbeit im Kindergartenbeirat zu behandeln.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem Antrag der Grundschule Heist auf Erhöhung um 2 Zeitstunden zuzustimmen. Der Bürgermeister wird beauftragt die entsprechenden Vertragsverhandlungen mit der Kirchengemeinde zu führen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9

Antrag der Kirchengemeinden zu St. Michael Moorrege-Heist und St. Johannes Appen auf Bezuschussung der Chorarbeit für den Chor Voice&Spirit

Vorlage: 363/2011/HE/BV

Herr de Biasi erläutert die Empfehlung des Fachausschusses. Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales hat empfohlen, den Chor Voice&Spirit der Kirchengemeinden zu St. Michael Moorrege-Heist und St.

Johannes Appen derzeit nicht mit einem pauschalen Zuschuss zu unterstützen.

Obwohl der Chor auch zur Kirchengemeinde Moorrege-Heist gehört, ist bislang noch keine Präsenz in der Gemeinde Heist spürbar. Mit dem Chor soll zunächst das Gespräch gesucht werden, um zu erkunden, ob die Bereitschaft besteht, sich in der Gemeinde Heist mehr zu engagieren. Für etwaige Auftritte bei gemeindlichen Veranstaltungen (z.B. Seniorenweihnachtsfeier) wäre im Einzelfall auch eine Auftrittsvergütung möglich.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Chorarbeit für den Chor Voice&Spirit der Kirchengemeinden zu St. Michael Moorrege-Heist und St. Johannes Appen derzeit nicht zu unterstützen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 10 Verschiedenes

Auf Nachfrage von Herrn Stubbe teilt Bgm. Neumann mit, dass die interfraktionelle Gruppe (GV Albrecht, GV Cordts, GV in Marquard und Bgm. Neumann) zur Analyse und möglichen Überarbeitung des Vertrags mit der Diakoniestation Elbmarsch nunmehr einberufen wird. Die Sitzung soll unmittelbar nach der Sommerpause stattfinden.

In diesem Zusammenhang teilt Herr Siemonsen mit, dass auch der Sonderausschuss „Dorfplatz“ in Kürze tagen wird, um weitere Vorschläge für die Nutzung und Gestaltung des Dorfplatzes zu erarbeiten.

zu 12 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

- entfällt -

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.06.2011

gez. Jörg Behrmann
Vorsitzender

gez. Jens Neumann
Protokollführer